

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 35 (1909)
Heft: 20 [i.e. 21]

Artikel: Wenn ich das noch könnte!
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-442240>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

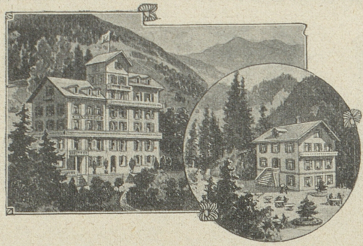
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Hotel Kurhaus „Belvedere“

1230 M. ü. M. Cadenstätt-Pany (Station Küblis), St. Antönierthal 1280 M. ü. M.
Höhenluftkurort und Heilquellen-Bad (Eisensäuerling)
 Linie Zürich-Chur-Landquart-Davos (Engadin). Herrlichste Gebirgsgegend. Tannenwaldungen. Windgeschützte, staubfreie, sonnige Lage, Milch, Molken und Alpenkräuterkuren. — Die Heilquellen, Eisensäuerling, wirken vorzüglich bei Bleichsucht, Blutarmut, geistigen Ueberanstrengungen, Schlaflosigkeit, nervöser Dispepsie und Bronchial-, Magen- und Darmkatarrhen. Postablage, Telephon, Garage im Hause. Pensionspreis von Fr. 4.80 an. Mai und September reduzierte Preise. — Lungenkranke werden nicht angenommen.
 — Prospekte und Auskünfte bereitwilligst durch **Salzgeber & Co.**

**Zentralheizungs-Fabrik
 Altorfer & Lehmann
 ZOFINGEN**

Lieferrn und erstellen als Spezialität unter Garantie: 36
Zentralheizungen aller Systeme.
Sanitäre Einrichtungen, wie Bad-, Wasch-, Closets- und Toilette-
 Prima Referenzen zur Verfügung. Einrichtungen. Zweiggeschäfte in St. Gallen, Lugano u. Milano.

Herzeleid.

(Melodie: Mei Mutter mag mi nit.)

Ein Luftschiif hab' i nit,
 Ein Autler bin i nit,
 Und radeln kann i nit,
 Was tu' i do?

Mi kann es sehr betrüb'n,
 Daß i kein Sport darf üb'n,
 Was soll i da no lieb'n
 Auf unrer Welt?

Und weil i traurig bin,
 Geh' i zum Wirtshaus hin,
 Erheitre meinen Sinn
 Mit klarem Wein.

Bald ist mein Schmerz entflohn,
 Ein Sportsmann bin i schon,
 Denn einen . . . Weinballon
 Trag' i nach Haus. Wis.

„Du, ist das richtig? Der Hans Süßlig soll jetzt Vegetarier sein!“
 „Gewiß, der sagt jetzt nicht mehr: Mir ist's Wurst! sondern
 immer nur noch: Mir ist's Salat!“

Guter Trost.

„Das ischt aber au schüli, Herr Stationsvorstand, jetzt ischt mer
 der Zug vor der Nase wegg'fahre!“
 „Tröschted Sie sich nur, 's isch immer gschyder, als wenn Ihre
 d'Nase vor em Zug wegg'fahre wär!“

Wenn ich das noch könnte!

Wenn ich nur auch könnte fliegen
 Wie der schlaue Zeppelin,
 D, dann wär' ich bald gestiegen
 Zu den Sternen her und hin,
 Daß erstaunt die Marsgeschöpfe
 Schüttelten die großen Köpfe.

Wenn ich nur auch könnte dichten
 Für die Eisenbahnenfahrt,
 Freilich kämen da Geschichten
 Schaurig, schrecklich ganz apart.
 An're Jugend wär' entzündeter
 Und die Narren viel verrückter.

Wenn ich nur auch könnte laufen
 Wie ein Prachtautomobil,
 Würde werfen über'n Haufen
 Hülfner, Hunde, Katzen viel;
 Kämen Leute unter'n Wagen,
 Mitleid tät mich weiter jagen.

Wenn ich nur auch könnte singen,
 Daß proporzten heilig sei;
 Solches will mir nicht gelingen
 Schon seit Neunzehnhundertdrei;
 Aber später kann ich prahlen
 Zum Verdruß von Liberalen.

Wenn ich nur auch könnte beten
 Wie ein fromm getrickter Strumpf,
 Und zur Ehre Gottes kneten . . .
 Andre Menschen in den Sumpf,
 Als ein hochverdienter Vämmler
 Räm ich sicher in den Himmel!

Wenn ich nur auch könnte schreiben
 Wie ein Herr in Röhrenschach,
 Würde schöne Zeddel „kleiben“
 Sonntag unter's Kirchendach.
 Ja, dann kömmt' ich doch noch werden
 Ein Gemeinderat auf Erden.

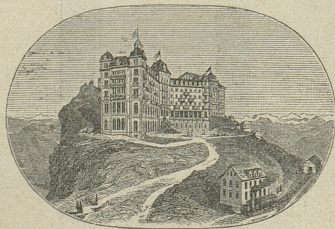
Rigi-Kulm

berühmteste Rundschau der Welt;
 von allen Aussichtsbergen d. Zentral-
 schweiz am meisten helle Tage.

Post, Telegraph, Telephon, elektr. Licht. — Ausflugsziel

Station zum Uebernachten

zur Besichtigung des Sonnenunterganges und Sonnenaufganges.



Scheiber's Rigi-Kulm-Hotels

Table d'hôte { Gabelfrühstück } Fr. 4. —
 12¹/₂ Uhr { Déjeuner à la fourchette } à Person
 und 1¹/₂ Uhr { Luncheon }
 Table d'hôte, Diner, abends . . . Fr. 5. — à Person

Restaurant à la carte à toute heure

Logement, Licht und Bedienung inbegriffen

Fr. 4. — bis 7. — à Person

Nebenbei Schlafräume zu sehr mässigen Preisen

Caststube

für einfache und billige Bedienung.

Bier- u. Weinstube mit kalten Speisen u. Bier vom Fass à 30 Cts. per Glas

Bestens empfiehlt sich **Dr. Friedr. Schreiber.**

Hotel und Pension Rigi-Staffel

Knotenpunkt der Luzerner- u. der Arth-Rigi-Bahn
 Post, Telegraph, Telephon - Apotheke u. Kurarzt

Gedekte Terrassen

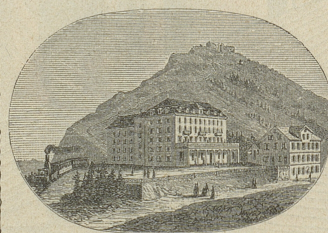
Pensionspreis mit Zimmer:

Fr. 8. — bis 9.50 per Tag. Kinder unter 8 Jahren Fr. 5.50 per Tag. Elektrische Beleuchtung à Person wöchentlich à Fr. 2. —

Bäder und Douchen

Preise für Passanten:

Zimmer Fr. 2. — bis 3.50.



Déjeuners Fr. 1.50
 Table d'hôte
 Diners Fr. 4. —
 Souper (table d'hôte) Fr. 3. —
 Nach der Karte wird zu jed. Zeit serviert
 Offenes Bier und in Flaschen in den Restaurationslokalitäten.
 Achtungsvoll
Dr. Fr. Schreiber.

Rigi-Kulm und Hotel und Pension Rigi-Staffel.

Auf rechtzeitige briefliche, telephonische oder telegraphische Anmeldung der Zahl der Teilnehmer und der Zeit der Ankunft finden Schulen, Vereine und Gesellschaften jederzeit vorzügliches Quartier nebst bester Verpflegung zu folgenden Bedingungen:

Schüler- und Gesellschaften-Preise:

Für Rigi-Kulm: 86
 Logis pro Person Fr. 1. 75
 Mittag- oder Nachtessen: Suppe, 1 Fleisch, 2 Gemüse und Brot, pro Person 2. —
 Frühstück: Kaffee, Butter, Brot, pro Person 1. —
 Total Fr. 4. 75

Für Rigi-Staffel: 86
 Logis pro Person Fr. 1. 50
 Mittag- oder Nachtessen: Suppe, 1 Fleisch, 2 Gemüse und Brot, pro Person 1. 75
 Frühstück: Kaffee, Butter, Brot, pro Person 1. —
 Total Fr. 4. 25

Auf Verlangen wird an Stelle des oben erwähnten einfachen Mittag- oder Nachtessens ein Diner zu Fr. 2.50 serviert, bestehend in Suppe, zwei Gängen Fleisch und Gemüse und einer süßen Speise.
 Bestens empfiehlt sich **Dr. Friedr. Schreiber.**

TELEPHON

TELEPHON